

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 83 (1957)
Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Selbst hartnäckige **VERSTOPFUNG** durch Schweizer Ärzte besiegt.

*Der Darm-Anreger, der chronische
Verstopfung selbst bei Bettlägerigen im Spital beseitigt oder verhütet.*

Hier ist eine erprobte Methode, um dem trügen Darm die Gewohnheit wiederzugeben, von selbst und mit der Pünktlichkeit einer Uhr zu arbeiten! Hier ein medizinisch kontrolliertes Mittel, um mit der Verstopfung Schlüsse zu machen! Es ist das «Stimulativ» Luvax, ein Abführmittel, das kürzlich den überzeugenden Beweis seiner Wirksamkeit in hartnäckigen Darmtrügheitsfällen, nämlich die chronische Verstopfung der bettlägerigen Kranken in Sanatorien, erbracht hat. In 3 kantonalen Heilanstalten konnten die Chefärzte tatsächlich feststellen, daß 90,4% der mit Luvax behandelten, verstopften Patienten wirklich befreit wurden und die endgültigen Ergebnisse der Luvax-Behandlung schon in den ersten Wochen fühlbar werden können.

Über die in den kant. Heilstätten von Arosa, Walenstadtberg und Wald mit so glänzenden Ergebnissen durchgeführten ärztlichen Luvax-Versuche schreibt Dr. J. W. in seinem Schlußbericht: «Dies beweist uns, daß es sich bei Luvax um ein wertvolles, sinnvoll kombiniertes Laxativum handelt, das in den meisten Fällen selbst die Ursache der Verstopfung anzugehen erlaubt und so manchen Patienten von seiner Abhängigkeit von Abführmitteln zu befreien vermag.»

Die Luvax-Behandlung erfolgt in Form von kleinen «Heilperlen», die eine natürliche und progressive Wirkung haben, denn jede Luvax-Perle besteht aus einem wertvollen getrockneten Pflanzenschleim und ent-

hält einen natürlichen Pflanzensamen, die beide die merkwürdige Eigenschaft besitzen, im Darm aufzuquellen, um bis 25mal ihr eigenes Volumen zu erreichen. Das Ergebnis ist sozusagen automatisch: unter der Wirkung dieser Quellungserscheinung setzt sich der Darm wieder in Bewegung, um schließlich das natürliche Bedürfnis wiederzufinden, sich täglich von selbst und zur selben Zeit zu entleeren und zuguterletzt keinerlei Abführmittel mehr zu benötigen.

Die Normalpackung Fr. 4.70. Verlangen Sie die Kurtpackung zu Fr. 9.40 und sagen Sie Ihrer Verstopfung Ade! Luvax ist in allen Apotheken und Drogerien erhältlich. Vertretung für die Schweiz: Max Zeller Söhne AG., Romanshorn.



Hab' Dank, liebste Schnur,

sagt das Packpapier.
Du bewahrst mich täglich tausendfach davor, zugeklebt und nachher aufrissen zu werden. Deshalb liebt Dich, wer Packpapier und Schnur sparen und zu Hause bräuchen will. Du liebe, gute



SCHAFFHAUSER SCHNUR

Schweizerische Bindfadenfabrik Schaffhausen
Verkauf durch Wiederverkäufer

Lied vom Schlafenden Westen

Wir schliefen gut und dachten nur an unsre schöne Konjunktur und an ein gutes Essen.
Was wir nicht sah'n, das gab es nicht.
Wir sonnten uns im eignen Licht und hatten viel vergessen.

Der Osten war ein fernes Land.
Wir fühlten uns nicht mehr verwandt.
Man war zu sehr verschieden.
In Moskau gab's manch' Gartenfest,
da traf man sich aus Ost und West und sprach sehr viel vom Frieden.

Da rief ein Volk in höchster Not:
Helft, oder wir sind morgen tot!
Das war ein jäh Erwachen.
Doch Eisenhower sagte schlicht:
Revolution? Das wollt' ich nicht!
Da war nicht viel zu machen.

Und nun? Schon wieder lockt das Bett.
Die Konjunktur war ja so nett,
es für uns warm zu halten.
Doch legen wir uns jetzt zu ihr –
Dies ist gewiß: Dann werden wir
in diesem Bett erkalten.

Helmut Wemer

Freie Bahn den Süchtigen

Im vergangenen November, als zur Einschränkung des Treibstoffverbrauchs das Sonntagsfahrverbot erlassen wurde, war in einer Zeitung von Sonntagsverbot zu lesen. Einem Versehen zufolge, wie wir hoffen wollen. Denn wenn je der Sonntag verboten worden ist, dann sicher nicht mit jenem Sonntagsfahrverbot. Ganz im Gegenteil!

Boris



Abonnieren Sie
den
Nebelspalter!



Bestellschein

Der (die) Unterzeichnete bestellt den Nebelspalter für 3 – 6 – 12 Monate und zahlt den Abonnementspreis auf Postcheckkonto IX 326 Nebelspalter-Verlag Rorschach ein.

Name

Adresse

An den Nebelspalter-Verlag Rorschach senden.

Abonnementspreise: Schweiz: 3 Monate Fr. 7.–, 6 Monate Fr. 13.25, 12 Monate Fr. 25.–. Ausland: 3 Monate Fr. 10.25, 6 Monate Fr. 17.50, 12 Monate Fr. 33.–.